Bur Buftellung ine Daus vier= teljährig 25 fr., monatl. 9 fr.

Gingelne Dummern 6 fr.

Mr. 45.

Laibacher

Laablatt.

Anonyme Mittbeilungen merben nicht berudfichtigt; Manuscripte nicht gurudgefenbet.

- Morgen: Walpurga.

Montag, 24. Februar 1873. -

Redaction :

Bahnhofgoffe Mr. 132

Expedition: & Inferaten. Burean:

Congrefplas Dr. 81 (Budmanr & Feb. Bamberg.)

Infertionspreife:

Filr bie einspaltige Petitzeile à 4 fr., bei zweimaliger Einsichaltung à 7 fr., breimaliger a 10 fr.

Infertioneftempel jedesmal 30 fr.

Bei größeren Inferaten und öfterer Einfchaltung entipres denber Rabait.

6. Jahrgang.

initem.

(Fortfetung.)

Das Berbienft, faft alles, mas von Beobachtungen ber Alten befannt ift, in einem Berte gufammengefaßt und une überliefert zu haben, gebührt bem Griechen Btolemane, ber in ber erften Balfte des zweiten Jahrhunderte n. Chr. unter ber Regierung ber romifchen Raifer Sadrianus und Antoninus lebte. Das Werf bes Btolemaus, Die "Syntaxis mathematica," wurde um 812 n. Chr. ine Arabifche überfett und ift befannt unter bem Titel "Almageft." Das barin aufgebaute "ptolemaifche Chftem" bilbet eigentlich gegen bie Bebauptungen feiner Borganger einen beflagenemerthen Rudichritt; benn Stolemaus ichloß fich wieder ber allgemeinen Bolfemeinung bes Alterthums an und fucht biefelbe burch allerhand finnreiche Berechnungen miffenschaftlich zu erharten. Darnach ift die Erbe ber ewig ruhende Rern und Mittelpunft bes Beltalls; Geftirne, Sonne, Mond und Blaneten find nur ein unbedeutender Bubehor berfelben, ber fich in ben höheren Regionen befinde und bewege. Btolemaus tam es zunächst barauf an, die aftronomische Frage zu lofen, welche Platon fo formuliert hatte:

"Bas für gleichförmige und geordnete Bemegungen find angunehmen, um die Erfcheinungen inbetreff ber Bewegung ber Wanbelfterne ga retten ?" Der Ginnenichein follte ftrenge festgehalten und eine

am Simmel mahrnehmbaren Ericheinungen geliefert | fdwimmenden Scheibe (700 n. Chr.); bie Lehre von Ritolans Copernicus und fein Belt= werden. Bum Behufe beffen tehrte Plotemans ein ben Gegenfüßlern (Antipoden) und von ber Rugelein fogenanntes allumfaffendes "primum mobile", eine allgemeine Sphare fuhre Figuerne, Sonne, Mond, Blaneten und Rometen in 24 Stunden um die im Mittelpunfte rubende Erde herum. Daneben That Des Copernicus in ihrer vollen Große begeben aber noch besondere Bewegungen bor fich, und amar in besonderen Spharen. Go laufen Sonne und Mond in Effentren (Rreisbogen mit gemeinfamem Mittelpunfte), erftere in 865 % Tagen, letsterer in 27 % Tagen, um die Erde. Für die Bewegang ber Wandelfterne, die ihm am meiften Schwierigfeiten machte, erjann er die Epicnflen (freisformige Bewegungen auf der Außenfeite der Beripherie eines anderen Rreijes) und fuchte badurch ihren fcheinbaren Bor- und Rudgang, fowie geitweiligen Gtillftand annahernd gu erflaren.

Diejes Shitem, bas ptolemaifche genannt, ift trot feiner vielen Dangel und gablreicher burch dasfelbe unloebaren Fragen bis auf Copernicus das allein herrichende geblieben und murde fogar von ber romifden Rirche bis in unfer Jahrhundert herein ale "Dogmatit des Ginnenfcheines" ben verfegerten Meuerungen der Copernicaner entgegengejest. Wahrend bes gangen Deittelaltere murde biefes Chitem, bas ber driftlichen Dinthenbildung mit ihren fieben himmeln, ihren Engel. und Beiligenicharen eine fo bequeme Sandhabe bot, aufe forgfaltigfte wie ein Glaubenedogma gebegt und gepflegt ; alte Brrthumer, benen die griechijden Forider langft ein Ende gemacht ju haben glaubten, mucherien aufe neue appig

geftalt ber Erde murbe bom "unfehibaren" Bapfte Bacharias (770) unter Androbung ber ftrengften firchlichen Strafen berpont. Man wird bemnach bie greifen.

Die im ptolemäischen Shiteme liegenden Unflarheiten, die vielen burch basselbe unlösbaren Fragen, die nach und nach durch die Araber und bie beutschen Foricher Beuerbach und Regiomontanus bingugefommenen Entdedungen bon Ungleichheiten, Stillstanden, Bor- und Rudgangen ber Blaneten hatten bem bentenden und rechnenden Beobachter immer großere Schwierigfeiten entgegengeset, die gemachten Beobachtungen mit ben bieherigen Borfiellungen bom Beltbau in Ginflang ju bringen. Befondere mar Cop. jur Ueberzeugung gefommen, bag dem bieherigen Sufteme bie erfte Grundbedingung, um mahr gu fein, die Gin fachheit, fehle, daß namentlich die verwidelten Spienflen bes Btotomaus nie im Stanbe fein werden, die beobachtete Bewegung ber Wandelfterne ju erflaren. Rettung aus diefem Birrfal fah er nur in ber Rudfehr ju der wiederholt von den Alten ausgesprochenen Deinung von ber "Bewegung Erbe um bie Sonne." Die Borganger auf biefem Bebiete ber Forfchung waren bem Renner ber Alten, inebefonbere Gicero's wohl jum Theile befannt und werden auch von ihm nicht unerwähnt gelaffen, ba ihm in feiner Befcheis benheit und wohl auch ans firchlichen Rudfichten möglichft vollständige und gründliche Erflarung der empor. Die Erdugel ward der Rirche wieder zur vielmehr baran liegen mußte, nur ale Biederernen-

Tenilleton.

Barifer Faiching.

Die Brifette, die echte alte Baul be Rod'iche Brifette, ift ausgeftorben, aber ihr Weift lebt noch in Taufenben jener fleinen Eriftengen, von benen ich Ihnen ein Biloden zeichnen will. Bie ein Dioshalmden auf irgend einem Borfprung Buß faßt, wohin ein wenig Feuchtigkeit dringt, fo fiedeln fie fich an, ein Eropfen vom Strome bes Luxus ber Belifiadt genugt, fie gu erhalten; und wie die Dios halmchen, fo ruhen fie bertrauend in ber Band bes großen Bufalle, bes Sonnenblide fich freuend, weil er ba ift, ohne feste Bargel, aber auch ohne eine folche zu fuchen, ahnend, daß ein Augenblich fie wegichwemmen, bag eine Ungunft bee Geschickes fie verberben fann, leichtlebig, leichtsinnig, aber gutmuthig und genügsam, um ben argiten Rigori- macht fich bas Bergnugen, Die Bejumer ces Battes fien gu entwaffnen. Mertwürdig, ja, erichredend Spiegruthen laufen ju laffen. Ropf an Ropf brangt ift mir die Leichtigfeit entgegen getreten, womit fie fich auf dem Trottoir, aber nota bene nur auf fich vom Leben trennen; fragit du nach ihrer Bu- diejem; aue gwa gig bis driffig Schritt fieht ein

Gin Befuch auf bem Opernball nird es zeigen. - Ge ift zwifchen Mitternacht und 2 Uhr nachte. Muf dem Boulevard ift es ungewöhnlich lebhaft, in und por ten Cafes ficht man einzelne Diaefen, mehr noch Exemplare von homo frackatus Linné, Barietat mit weißer Salebinde; am Gingange ber Rue Lepelle ier brennen auf dem Trottoir zwei große Buuminationecanselaber, die fperiell an den Ballabenden dort aufgepflangt werden - mit Bas und Spiegelglas verfichen Die Barirer überhaupt beffer umzugeben ale uniere Landeleute, - in der Rabe ber Oper felbit leuchten abnliche Blammenppramicen, und von Beit ju Beit dringt ein vielftimmiges, mis toniges Ge drei aus bein Innern der Girage berbor. Nachoem man einige Schritte binein gethan, erfennt man die Urjache bee letteren: Ge. Gyrwurden der Berr Johannes Bagel hat fich gwiiden Boulevard und Opernhaus aufgepflangt und

haften Redensarten, melde dem Baffanten an ben Ropf geworfen werden, fiehen etwa auf bem Riveau der folnischen: "Bas hat da Rahl en Raas!", unartifulierte Laute ber Menge unterftugen Die Bauptdreier. Giner ber letteren frand gerabe in bet hellften Beleuchtung unter einem Canbelaber; als er lebhaft gesticulierend mir eine fritifche Bemerfung jurief, machte ich mir bas Bergnugen, ihn mit einer ploglichen Schwentung höflich um etwas Geuer für meine Cigarrette gu bitten; er ließ fich verbluffen, hielt fich einen Augeablid ruhig und mar fur bie nachften Minuten Die Bieliceibe ber "huees" feiner Rameraben.

Die große Oper ift glangend erleuchtet; in ben Bangen und auf ben Treppen mogt es von graden und Dominos; im gangen Daufe herrict eine Tems peratur, um Seibenmurmer auszubruien. Gintritt in ben großen Gaal (Buhne und Barterre find gu einem Raume vereinig) mallt bir eine leidte Staubwolfe entgegen, in Der der Geruch nach pondre de riz einen Sanpibeftanotheil bilder bas madige Ordefter, nach Umfranden durch Ranonenflucht in ber Roth, fo horft bu zuerft das Bfand. Sabtjergeant, und die Strafe jelon in frei wie ichtage (buchfiablich zu regmen) verftarft, i immt bich hand und dann mit gleicher Rube da- Roblenbeden ein Tangboben — mit ter Polizei weiß man bier in ben Arcie jeiner Ton ellen auf, bu effnen bie ober die Ceine auführen. Biuft du miffen, warum? gleichfalls beffer umzugehen ale bei une. Die fcmeitel- Mugen - welch ein Bezappet! Unter cer Firma

aufzutreten.

Bahrend jedoch bie Alten nur gemeint hatten, daß es fo fein tonne, entwidelt Copernicus feinen Beitgenoffen gegenüber in einem logifch gegliederten Berte mit mathematifcher Scharfe die Stellung bes Erdballes ju ben Simmeleforpern, lehrt flar und verftandlich, daß die tägliche Bewegung derfelben um die Erde nur ich einbar und eine Folge ber Umbrehung ber Erbe um ihre Are fei; beweist quebrudlich, daß die Erbe ein Wandelftern unter ben Bandelfternen ift, unter ihnen die britte Stelle einnimmt ; fett ben Sonnentorper ale gemeinfamen rubenben Dittelpunft berfelben und lagt fie alle in excentrijden Rreifen fich um benfelben bewegen. Der Mond behalt in diefem Shiteme allein feine Bahn um die Erde, wie ihm ichon Ptolemaus biefelbe gewiesen hatte. Der Erde ichrieb er außer ihrer jahrlichen Bewegung um die Gonne noch eine tägliche Umbrehung um ihre Achfe, die fogenannte Rotation, 311.

Lange Beit war bie Annahme gang und gabe, auch Copernicus habe das alles nur verhüllt und als bloje Sppotheje hingestellt. Aber das ift falidi. Ge hatte aber biefer Brrthum barin feinen Urfprung, daß man meift nur die Borrebe Dfianbere, feines Freundes und erften Berausgebers obgenann. ten Wertes, las, die allerdings, wohl junachft aus Beforgnie, mit ber neuen Lehre firchlich anzuftogen, bas gange ale Sypothese bezeichnete. Copernicus felbft trägt an diefem Brrthume feine Schuld; er fpricht im Gegentheile feine Unficht fo bestimmt und entschieden ale nur möglich aus. Much auf ben wichtigften und bebenflichften Ginwurf, ben man etwa der Lehre vom jahrlichen Umlauf der Erde um bie Sonne machen fonnte, vergaß Cop. nicht im voraus zu antworten. Dan fonnte nämlich feiner Weltanichauung entgegnen: "Wenn die Erde im Umlaufe mechfelmeise an entgegengesetten, weit von einander liegenden Bunften des Weltraumes fich befindet, wie fommt es, daß bie Figfterne von einer periodifchen Ortsveranderung in Bezug auf die Erbe feine Spur zeigen, wie dies doch bei den Planeten der Fall ift?" Um die Tragweite eines folden Ginwurfes zu ermeffen, ermage man, daß die beiben Endpunkte ber Erdbahn mehr als 41 Millionen Deilen von einander entfernt liegen. Und beffen ungeachtet tonnte man feinen Unterichied bes Standpunttes eines und desfelben Firfternes von bem entgegengejetten Standpuntte, ober bejtimmter : feinen Cehwintel mahrnehmen, in welchem einem im Firfierne befindlichen Auge ber 41 Millionen Bon fieben Lafttragern gefolgt, jog Gurft Lob . Meilen große Durchmeffer der Erdbahn erschienen towit, der gewejene Oberftlandmarichall von werden kann, daß die Zahl der des Schreibens ware. (Einen solchen Wintel nennt man Barallage; Bohmen, in die Hofburg, um, nachdem er vom Unkundigen in Böhmen mehr als etwa 3-4 pct. eine Parallage von auch nur 1 Bogensekunde konnte Kaiser empfangen worden, seine papierenen Schätze der gesammten, dem Kindesalter entwachsenen Be-

nichte übrig, ale mit bem alten Ariftarch angunehentfernt feien, ale daß man eine Orteveranderung annehmen fonne, ja daß felbft die ungeheure Erdbahn gegen diefen Abstand ber Figfterne nur wie ein Bunft im unendlichen Raum anzunehmen fei. In unferm Jahrhundert ift es der Biffenichaft gelungen, diefem Ginmurfe birect gu begegnen, indem man bei einigen wenigen Firfternen eine jahrliche Barallage von einigen Bruchtheilen einer Bogenfecunde mit Sicherheit aufgededt, folglich ihre Entfernung hat berechnen und damit einen bon aller übrigen Theorie unabhangigen Beweis für die Bewegung ber Erbe hat liefern fonnen.

Bieles und barunter erhebliches mußte er allerdinge feinen Radjolgern Repler, Galitei, Baffendi, Remton u. a. überlaffen; aber fein Berdienft mird badurch nicht geschmalert, baß fein Shitem erft im weitem Fortidritt der Biffenichaft, und gwar in mander Begiehung erft in unferm Jahrhundert bis Arendrehung ber übrigen Bel:forper, namentlich der Blaneten, nicht nothwendig aus feinem Spftem; und ift auch feitdem bei fammtlichen bie gur vollen und Benus innerhalb des von der Erde befdriebe. nen Rreifes fic um die Sonne bewegen, daß fie une nur in Phajengeftalt wie der Dond fichtbar fein tonnen. Marus (Mager) 1609 und Galilei 1610, mit dem eben in Solland erfundenen Fernsrohr in der Sand, bewiesen die Richtigfeit diejes Schluffes. Go ift die gange Aftronomie bis auf unfere Tage ein fortlaufender Beweis von ber Bahrheit der copernicanischen Grundvoraussetzung, und alle weitern ungeheuren Gortidritte ber phyjifden Aftronomie bie jur Erffarung bes Beltgebaubes und gur Rant. Laplace'ichen Theorie von ber Ent. ftehung bes Sonnenipfieme tonnten nur auf biefem Boden gemacht werden - bas echte Rennzeichen ber Wahrheit.

(Oding folgt.)

Bolitijde Binndidan.

Laibach, 24. Februar.

Inland. Die Betitionen gegen die Wahlreform Czechien murden tegibin dem Raifer überreicht. aus

erer einer alten Anficht, benn ale fuhner Reuerer | bem Beobachter nicht entgehen.) Es blieb Copernicus in ber taiferlichen Cabinetefanglei nieberzulegen. Bwei Bentner follen die in fieben Steifbanben gemen, daß die Figiterne, felbft die nachften, ju weit bunbenen Daffenpetitionen wiegen und 250.000 Unterschriften diefelben bededen. Sonderlichen Effect wird bas nicht machen, insbesondere wenn man erwagt, bağ biefelben fofort bem Minifterium gur "Erledigung" überwiefen murben. Es pagt übrigene ju diefem Anlaffe gerade die überaus treffende Charafteriftit, welche bas "Brager Abendblatt" in einem eingehenden Artifel bem gangen Betitionsfpectatel angebeihen läßt.

"Benn einer," fagt bas citierte Blatt, "ju Ehren ber Ration" fich viermal an einem Tage unterschreibt, wenn eine Tabaftrafitantin ben Ramen ihres verftorbenen Brubers unterfertigt, "bamit bie Belt febe, wie viele Czechen es gebe," wenn die hoffnungevollen Göhnlein unferer Berren Begirtefecretare fich mit bem vollen Bewichte ihrer viergehnjahrigen Berfonlichfeit an die Gpige ber Betitionsbewegung ftellen, wenn Bemeindevorsteher auf Unterfdrifteliften figurieren, die fein Sterbenemort jur vollen Rtarbeit begrundet und entwidelt mor- den bavon miffen, wie ihr Rame babin gelangt ben ift. Go folgte unter anderm die Rotation oder fei - bann fann man fich nur wundern, daß blos zwei bie breimalhunderttaufend und nicht wenigftens eine Million Unterschriften jufammengebracht fie ward aber eben dadurch, daß er fie fur die Erde wurden." "Wem will man," führt das Blatt weis nachwies, höchft mahricheinlich auch fur bie anderen ter aus, "beute noch Sand in die Augen ftreuen mit einer Rundgebung, die auf folche Art guftande Bewigheit erhartet worden. Ebenjo folgerte er in gebracht worden? Wem will man bas Marchen feinem Shitem aus bem Umftante, bag Mercur von einer "impofanten Bolfeabftimmung" plaufibel machen, nachdem Unwahrheit auf Unwahrheit gehäuft wurde ?"

"Wollten wir übrigens die Tattit ber gegnerifden Journale copieren, fo mußten wir gang einfach folgern, bag all diejenigen Bewohner Böhmene, welche die Betition gegen die Wahlreform nicht unterschrieben haben, mit ber gegen die lettere in Szene gefetten Bewegung nicht einverftanben feien, eine Annahme, die durchaus nicht fo barod ericheis nen mag, wenn man bedentt, daß von dem rührigen Agitatorenvöltden fein Denich unbehelligt blieb, bon dem fich annehmen ließ, daß er bes Schreibens fundig fei und nicht birect gur verfaffungetreuen Bartei gable. Rachdem nun, wie bie nationalen Bournale felber gefteben, immer erft ber gweite, oder wie eine genauere ftatiftifche Bufammenftellung ermeifen murbe, bochftens nur jeder dritte eigenberechtigte Czeche die Betition gegen die Bahlreform unterzeichnet, die deutsche Bevolferung des Sandes bagegen fich in hunderten von Betitionen für bie birecten Babien ausgesprochen hat, und ichlieglich unter ben heutigen Berhaltniffen taum angenommen

ift ein Chaos von Banswurften, Albanefen, Mild-madden, Dominos, weißen Salsbinden, Bagen, Balletenfen, das fpringt, flaticht, wirft mit den Danben um fich, hebt die Fußipigen bis gur Ropfbobe, tratt und icuttelt fich im Tatte, brebt fic wie ein Rreifet und fommt endlich feuchend gur Ruhe, wenn bie Dufit verflungen ift. Goon und magvoll ift bie Schauftellung nicht gerade, auftanbig Die Tangerinnen find meiftene in "Charaftercoftumen", beren wefentlichfter Charafter eine ungemeffene Transpareng ift ; felten ein bubiches Beficht, Phyfiognomien von erheblicher Gemeinheit brangen fich vor. Ueberall junge Leute im Frad, in ben Logen hier und ba ein Domino mit Begleitung, fireng maefiert, eine neugierige Dame "von Welt," welche feben will, wie "ces dames" es treiben. Die Unterhaltung in ben Baufen ift, wie fich erwarten läßt, im allgemeinen langweilig, bier und ba entfahrt ei er Rymphe ein geflügeltes Bort, bas einen Dragoner errothen machen tonnte, jumeis Ien ein Big; manchem bligenden Befichte fieht man an, bag es fich wirflich amufiert - meiftens Die hubicheren und forgfältiger mastierten Figuren. Unter einem Rronleuchter entsteht Gebrange, ein beinahe ju gleicher Beit zwei Offiziere - ein Li- hier fo gufammenwurfelte."

gierlichen fdmargen Domino, der halb erichredt ibm winft, fich gu entfernen ; er wird dringend, ergreift ihre Sand, fie ftogt ihn von fich, er gieht ein Biftol, fest es an die Gira und drudt ab eine Rnall. erbje geht los, und die erfdredte Rleine fallt mit einem Schrei nach rudmarte. Der Urheber ber Duvalerie freut fich feines Erfolges; aber mehe! bon der Band loet fic die ruhige Beftalt eines Bachtere der öffentlichen Sicherheit, mit munderfamer Boflichteit ergreift fie ihn beim Rragen, ein Bint, ein Drud, und er verschwindet unter ber nächsten Ausgangethur - le violon nennt man bier dasjenige Actienhotel, in bem er untergebracht wird; der Aufenthalt darin ift "gratuit, laique et obligatoire," bauert bis morgens 7 Uhr, und es endigt mancher datelbit in biejen Tagen. mertenewerth ift übrigens, daß auf den Opernballen wenig oder gar nicht gestohlen wird ; Berhaftungen over Rlagen wegen Diebftahle dafelbit gehören gu ben Geltenheiten. (Schluß folgt.)

Die Compagnictaffe.

In ein elegantee Botel der Refidengftadt traten

"Quabrille" tangt bas Bublicum einen Cancan; es junger Dann peroriert leidenschaftlich gegen einen | nien-Infanterift und ein Jager. Obwohl einander ganglich unbefannt, grußten fie fich, ale ob fie alte Befannte maren, und liegen fich in einer behaglichen Ede nieber.

"Ramerad", fagte ber Jagerhauptmann, ein großer ichoner Dann, "jest figen wir fo traulich beijammen, und ich habe dich noch nicht gefragt, ob du hier ftationiert bift? Glaubte ich bod, bag bein Regiment in der Proving liege."

"Diefelbe Frage wollte ich an dich thun, Freund", antwortete barauf ber Infanterift, ein fcon etwas alterer, freundlich lachelnber Sauptmann. "Ich habe durchaus nicht bas Blud, hier in ber Raijerftadt ju refibieren, fondern vegetiere ebenfalls in der Proving, wo ich mich ehrlich von Schweines fleifch und Brot nahre und bagu etwas Wein trinte. . Bor wenigen Stunden erft bin ich hier angefommen und werbe nur noch fo lange mich aufhalten als ich brauche, bei feiner Dajeftat eine Audieng gu erlangen."

"Corpo di bacco! Das nenne ich ein mertwürdiges Busammentreffen", meinte ber andere; "basselbe ift auch bei mir ber Fall, und vielleicht war es ein gludliches Spiel bes Bufalls, bas uns

bug, wenn heute von ben oppositionellen Journalen ftolg in bie Belt binauspofaunt wirb, "gang Böhmen" habe gegen bie Bahlreform Stellung genommen."

Dag ber Raifer bem feudalen Fürften erlaubt, die Betitionsbogen in feiner Ranglei gu hinterlegen, tann burchaus teinen Anftog erregen. 3mar murbe vollftanbige Anarchie einreißen, wenn verfaffunges feindliche Agitationen fich biefes Bebels wirffam gegen Minifterium und Reichsrath bedienen tonnten. Aber gerade beshalb muß es flar gemacht merben, baß bie reformfeindlichen Betitionen, auch menn fie unmittelbar in die Bande bes Souverans gelangen, teine Befahr bedeuten und feinen Schaben anzurichten vermögen. Die Feudalen und Foberaliften würden fich einer Falfchung foulbig machen, wenn fie infolge ber Entgegennahme ber Betition burch ben Raifer nunmehr bie Meinung gu verbreis ten fuchten, man nehme mohl an maggebenber Stelle die Bahlreform als eine politifche Rothwendigfeit hin, nicht aber aus freier Uebereinstimmung mit bem Brogramm ber herrichenden Bartei. Dit einer folden Falfdung tann man nicht einmal bas Fiasco ber Berfaffungegegner vertleiftern, gefchweige bie Reform felbft aufhalten.

Much die wiener Arbeiter : Bevölferung hat jest zur Bahlreform Stellung genommen. Gine gabireich besuchte Arbeiter-Berfammlung hat am 20. b. in einer Resolution die birecten Bablen im Bringip gebilligt. Den an fich bescheibenen Bunichen auf Ginführung von Arbeitertammern tann jett, bei Ginführung ber Reform, nicht genügt werden. Aber bag bie Arbeiter, beren "Bataillone" Berr Schaeffle gur Bertrummerung bes Reiches commandieren wollte, fich, nach ihrer ausbrudlichen Erflarung, auf ben Staateboden ftellen; daß fie einer fdrittmeifen Ginbeziehung ber jest nicht mahlberechtigten Bolfefreise in die politischen Rechte bas Bort reben: bas zeugt von einer machfenden politifchen Reife ber Arbeiter-Bevolferung und gibt letterer einen Unfpruch auf fpatere allmälige Er-

meiterung bee Wahlrechtes.

Musland. Rach langerer Debatte beichloß das prengifde Berrenhaus einstimmig, ber toniglichen Botichaft nadzutommen, und mahlte gleich. zeitig zu Mitgliedern fur bie Commiffion: Tettau mit 82 und Baumftart mit 78 von 83 Stimmen. Die Benannten nahmen die auf fie gefallene Bahl an.

Bezüglich ber Raumung des frangofi= iden Gebietes bemerft ber "Bien Bublic": "Man beichäftigt fich mit ber vollständigen Raumung des Gebietes und ber Beit, in welcher fie wir mabrhaftig nicht, wo man mit ben ewigen bochftattfinden foll. Obgleich man hoffen darf, daß feine trabenden Großftaaisphrafen eigentlich binaus will ? fein foll, eingehenden Bericht gu erftatten.

vollerung ausmache, ift es nichts als blofer hum- Schwierigfeit entfteht, fo ift es boch tropbem unmöglich, ein beftimmtes Datum festzuseten. Aber ficher wird bas Jahr nicht vergeben, ohne bag biefes gludliche Ereignis erfüllt ift. Etwas pofitiver lautet die neue Berfion des "Avenir Rational," ber fcreibt : "Ende Dai wird die vierte Milliarde bezahlt fein. In biefem Mugenblide wird ber Staatefchat in feinen Raffen 750 Millionen von ber fünften Milliarbe befigen. Die Unterhandlungen werden folglich nur auf 250 Millionen Bezug haben. Den 15. Anguft fpateftens," fügt bas Blatt hingu, "wird fein eingiger Deutscher mehr in Franfreich fein."

Wie aus Broby gemelbet wird, ift in ber Ufraine, in Bobolien und Bolhynien ein "focialiftifcher" Bauernaufftand ausgebrochen. Die Butebefiger werden ermordet. Die Greuel find fdredlich. Die ruffifche Regierung fah fich gezwungen, gegen die aufftandifden Bauern eine größere Infanterie-Abtheilung abgehen gu laffen. - Die Beftätigung biefer Schredenspoft ift allerdinge noch

abzumarten.

Bur Tagesgeschichte.

Eine Abftimmung über bie Gott heit Chrifti. Ronigeberg ift von jeber bie Stadt ber Begenfage und Extreme. Ueber bie Bernunftfritit Rante entwidelte fich in ihr ber Bietismus, neben bem auf. geflarten Liberalismus Die craffe Reaction. Und mieberum bereitet fich bort in diefen Tagen ein folches auffallendes antithetifches Schaufpiel bor. In bemfelben Monat, wo Rant geftorben ift, und faft an bemfelben Tage, mo Copernicus geboren murbe, mirb in Diefer Stadt eine firchliche Confereng ftatifinben, um über bie Gottheit Chrifti - abguftimmen.

- Die Bolteichulen in Ungarn, Bie traurig es mit ben Bolfeidulen in Ungarn ausfieht, burfte gur Benuge aus folgendem bervorgeben : Jungft erft hat herr v. Erefort im Deatflub die überaus beprimierende Mittheilung gemacht, daß 87 Bolfefcullebrer ibre Boften verließen, um Dienfte als Gifenbahnwächter zu nehmen. 3m baranger Comitate find 24 Behrerftellen vacant, ba feine Bewerber fich melben. Gin pefter Blatt macht bie Delbung, bag in ermahntem Comitate foeben wieder 4 Lehrer ihre Stellen verließen, um anberen Lebensberufen fich gu midmen. In Deafi, im pregburger Comitate, murbe eine Lehrerstelle einem Dorfnotar, einem 70jahrigen Greife berlieben, ber für 10 fl. monatlich "Schule balten" follte. Doch ber Arme erfrantie alebalb und man war bereit, das Schulfcepter einem Beberlehrlinge gu übertragen, ber basfelbe jeboch mit Entichies benbeit gurudwies. Unter folden Umftanben miffen

Will fich benn ber reiche ungarifde Abel bee Boltefouljammere nicht erbarmen ?

Local= und Brovingial=Ungelegenheiten.

Morgen wird bas "Laibacher Tagblatt" um 3 Upr ausgegeben.

- (Die Refignation bes laibacher Bifcofs) auf feinen Bifchofefit fceint in Birflic. feit eingetreten gu fein. Geftern murben bereits bie Bebete für eine gludliche Babl feines Rachfolgers in fammilichen Bfarrfirden Rrains von ben Rangeln ge-

(Ernennung.) Der f. t. Auscultant herr Jatob Dergane murde jum Begirtegerichteabjuncten

in Banbftrag ernannt.

- (Die Erflarung ber frainifden Reicheratheabgeordneten) auf bie Aufforberung bes Brafibenten bes Abgeordnetenhaufee, im Saufe zu ericheinen, lautet : "Guer Sochwohlgeboren, Sochgeehrter Berr Brafibent! Dit bem geehrten Schreiben bom 23. b. DR. haben une Euer Dochmobigeboren aufgefordert, binnen vierzehn Tagen entweder unfere Plage im Abgeordnetenhaufe einzunehmen, ober unfer ferneres Begbleiben genugenb gu rechtfertigen. Bei ber flaren und unzweifelhaften Stellung, welche ber Landtag bes Bergogibums Rrain in ber faaterecht. lichen Frage eingenommen und in wiederholten Befchluffen, Refolutionen und allerunterthanigften Mbref. fen an Ge. f. t. ap. Dajeftat jum Ausbrude gebracht hat, ift es une, ale vom landtage gewählten Abgeordneten nicht möglich, unfere Gipe im Abgeordnetenhause bergeit einzunehmen, wo burch eine beabsichtigte Berfaffungeanberung bie Grundlagen bes jetigen öffentlichen Rechtes unferer Monarchie, wie fie nicht blos im a. b. Diplome bom 20. Oftober 1860 und im Staatsgrundgefete bom 26. Februar 1861, fonbern felbft auch noch im Befete bom 21. Dezember 1867 feftgeftellt und feftgehalten murben, ganglich gerftort werben follen. Auch fann bas ben Landtagen berliebene Recht, ihre Abgeordneten in die Reichsvertretung gu entfenden, unferer Ueberzeugung nach nur mit Buftimmung ber Landtage ihnen entgogen merben. Beruben Guer Sochwohlgeboren ben Ausbrud größter Sochach. tung entgegenzunehmen, womit wir zeichnen Guer Sochwohlgeboren ergebenfte - Die Reicheratheabgeorb. neten aus Reain. Dr. G. S. Cofta m/p. Dr. Botlutar m/p. 3. R Sorat m/p. Jofeph Graf Barbo m/p. Leopold Jugovic m. p. Laibad, am 8. Februar 1873.

- (Anton Freiherr b. Cobelli), Confervator ber Baudentmale in Rrain, murbe erfucht, über Die archaologifche Bedeutung ber Ballfahrtefirche Daria Rulm, welche nach einigen ber Centralcommiffion gugefommenen Andeutungen ein febr mertwürdiger Ban

"Wenn's bich doch nicht ennuniert, ebler Baffen- | bruber, jo ergable ich dir auch die Urfache meiner Unmejenheit, hoffe jedoch, bag bu gleiches mit gleichem bezahlft nud mir auch beine Affaire mittheilft, vorausgefett, baß ich fie miffen darf."

"Aber natürlich," meinte lachelnd ber Sauptmann, "ein Bertrauen ift bes andern werth, und ich beginne fogleich mit meiner Ergahlung. 3ch ward im letten Gelbauge von einer Rugel getroffen und blieb bewußtfos auf bem Schlachtfelbe liegen. Das feindliche Sanitatecorps fand mich bei der Mehrens leje, und ba ich nicht tobt mar, murbe ich ine La-

zareth gebracht. "Dort wurde ich recht gut verpflegt und es ging mir nichts ab, als meine Compagniefaffe, Die ich aus Borficht beim Beginn bes Treffens gu mir genommen hatte. Db meine freundlichen Wirthe mir fie abgenommen, ober ob fie fonft auf eine Beife verloren gegangen, weiß ich bis heute nicht; bas Gingige, woran ich mich leider nur gu febr errinnerte, ift, daß nach meiner Rudfehr jum Regimente ber Oberft bas Gelb von mir forberte.

"3d ichilderte ihm mein Unglud mit ben lebhafteften Farben, worauf er fehr gerührt murce, mir aber tropbem die unangenehme Mittheilung machte, bas Beld fei burch meine Schuld verloren gegan-

gen, mas gur natürlichen Folge hatte, daß ich es auch | wieder erfeten muffe. Dein Broteftieren half nichts, er antwortete auf meine Reden immer mit ber fcb= nen Phrafe: der Sauptmann habe die ihm anvertrauten Compagniegelder nicht bei fich ju führen, fondern in einem der Ruftmagen gu laffen.

"3ch habe das Bech, nicht bemittelt und außerbem noch im Befige einiger Schulden gu fein, meshalb du bir leicht meine unangenehme Situation benfen fannft. 3ch bat, mir die nicht unbedentenbe Summe nadzujeben; vergebene, ich reichte biverfe Betitionen ein - alles umjonft - immer biefelbe latonifche Antwort, die ich foon von meinem Chef betommen. 3ch bachte nach, mas hier zu machen fei, und hielt es endlich für das Rlugfte, hiehergutommen, um Geiner Diajeftat -

"Das Bange felbit gu ergahlen" - fiel ibm ber Jager haftig ine Bort, "nein - bas thuft bu nicht; und ich gebe auch nicht mehr ju unferem Monarchen, une beiden ift biefer Bang erfpart. Breund! Ramerad! freue bich mit mir, une ift geholfen !"

"Ja, aber ich verftehe dich nicht, Bruter, woher ploglich dieje frohe Laune? Bas geht bich überhaupt meine Affaire an?"

"Ja fo, du weißt noch nicht, alfo bore und

ftaune : mir ift basjelbe Unglud wiberfahren wie bir, nur mit ber Abanderung, bag fich mein Belb in einem Ruftwagen befand, ber gufallig vom Geinbe meggenommen murbe.

"Mil meine mundlichen und ichriftlichen Gefuche maren bergebens; ftete nur erhielt ich ben Befdeis, ber Sauptmann folle feine Compagniefaffe nicht in bem Ruftwagen laffen, fondern habe diefelbe bei fich zu behalten

Um folgenden Tage trafen fich unfere beiben Offiziere gang gufallig beim Rriegeminifter. Die Greelleng gudte bei Erzählung ber erften Befdmerde die Achieln, und mit ernfter Diene meinte fie : Bejet bleibe Bejet, baran laffe fich nichts an-bern, folglich fei bem Berrn Sauptmann auch nicht zu helfen. Bu lacheln begann aber die Ercellenz, ale and ber zweite Offizier gerebet hatte, und entließ ichließlich beibe perren mit ben troftreichen Borten : man werbe bie Gache genau untersuchen, um ben Brrthum aufzuflaren.

Bie die Untersuchung eingeleitet und burchgeführt wurde, miffen wir nicht, nur foviel ift une befannt, bag bie beiden Diffigiere ohne noch nale ihre Befuche vom Stapel laufen gu laffen, gunftige

Antworten erhielten.

Ortichaft Sturja im wippacher Thale murbe bon ber mir burchaus nichts befannt geworden, infolge Gemeindevorstehung eine Sammlung für ben trainis beffen eine folde "Berubigung" nothwendig gewors fchen Schulpfennig eingeleitet. Gelbe nahm bei ben bermöglicheren, meift vom Sabrifeerwerbe in ber naben heibenschafter Baumwollen. Spinnerei lebenben Infaffen einen recht erfreulichen Unfang. Dur ber bochwürdige Ortecurat Rarl Rlinar eiferte gegen biefes teuflische Unternehmen gur Unterftupung glanbenelofer Schulen und miebrauchte fogar bie Rangel, um gegen ben Schulpfennig loszudonnern. Infolge ber bon ibm geubten Bemiffenetortur verlangten zwei Fabritearbeiter bon ber Gemeindevorstehung Ruderstattung ber bon ihnen bereits geleisteten, für ihre Berhaltniffe nicht unbebeutenben Schulfpenbe. Der Gemeindevorftand nahm auch feinen Anftand, den beiden mit Ercommunication Bedrohten ihren Schulpfennig rudzugeben.

(Clovenifdes Unbehagen.) Man fcreibt ber "D. B." aus Gorg: "Je froher die Ber-faffungefreunde bem Augenblide entgegensehen, wo bie Bablreform ale Befet im Reicherathe burchgebracht fein wird, befto mehr fleigern fich bas Unbehagen und ber Diemuth etticher nationaler Beigiporne, Die nun außer Rand und Band barüber gerathen, weil fie bie Meberzeugung gewinnen, bog trot aller ihrer erlaubten und unerlaubten Umtriebe - bes Betitionefcwinbels nicht gu bergeffen - bie Babireform bennoch burchgeführt werben wirb. Ihr Groll macht fich nun bei allen Untaffen geltend, und ihm find ficherl ch auch nur die in einem wiener Blatte neulich erfchies nenen galligen Muefalle gegen ben Reicherathe. Abgeordneten Cerne entiprungen, weil derfelbe im Begriffe ftebt, für die Babireform gu ftimmen. Der flovenifchfoberaliftifde Correspondent behauptet barin, bag ber genannte Abgeordnete bas Bertrauen feiner Babter icon langft verloren babe, und fordert ibn auf, fein Mandat nieberzulegen und fich von Bien gu entfernen. Bir fonnen gludlicherweife gerade bas Gegentheil conftatieren, benn feit Cerne für Die Babireform fo marm eingetreten, bat berfelbe bier febr an Bopularitat gewonnen, und er tann es ruhig bem poluifch reiferen Theile feiner Babler überlaffen, über ibn ein Uribeil gu fallen, bon bem wir überzeugt find, bag es gang anders lauten wird, als bas einiger natio-naler Exaltados, benen um ihren Ginfluß auf bie ungebildeten Daffen bangt !"

- (Betriebs. Einnahmeausweis der Rronpring Rubolfebahn pro Sanner 1873.) Beforbert wurden Berfonen 90.318, Frachten 1.580.089 Btr., gegen bas Borjahr mehr: Berfonen 33.178, Frochten 562,574 Bir. Ginnahme: a) für Berfonen, Gepad und Gilgut fl. 52 140 23, b) für Frachien fl. 235.622 69, guf. fl. 287 762 92; gegen bas Porjahr mehr: a) Bulben 18.538 10, b) fl. 140.962 62. Außerbem murben 84.054 Bir.

Regieguter bejoidert.

Gingefendet. Deffentlicher Dant.

Dem löblichen Cpartaffeverem wird für bie laut Sigungebeichlug ter Generalverfammlung vom 21 Bebruar bem "frainischen Coulpfennig" gewidmete boch. bergige Epende von 100 fl. der verbindlichfte Dant ausgesprochen.

Bom Comité bes frainifden Schulpfennige. Laibach, 23. Februar 1873.

Rart Deichmann, Dbmann.

Berr Retacteur!

Die bemige amilide "Laifader Big." fügt einer Rotig über ben R denicatiebericht ber biefigen Gpartoffe, in melder fie querft feltft die ehrenhaue Bermai. tung bee Bereinevermogene (bie Difgliefer die Bereine ale folde parigipieren befanntlich om Bereinebern o gen nicht) rubmend bervorbebt, "gur Berubt. gung" ter Intereffenien bie weitere Deniberlung bei, bag bie Budet, Roffen ze, in Erenung betunden muts auf aue radicaten Cabinetemitglieder erftredt. Die ben. Tiefer Nachlat bat bet mit und gewiß rei vie- Bitoung eines homogenen republifanischen Ministefen anderen Gintegern tas gerade Gegenibeit namlich riume ift mabricheimich. Diaorid ift rubig.

(Auch ein Soulfreund!) In ber lebhafte Beunruhigung, hervorgerufen, umfomehr, ale ben mare. Da bei ber laibacher Spartaffe fogufagen bas gange Band intereffiert ift, murben Gie, Berr Rebacteur, fich wirflich ein Berbienft erwerben, wenn Sie burch öffentl de Befprechung eine Aufflarung über die Urfache jener gebeimnisvollen "Beruhigung" geben ober eine folche feitens ber Berufenen beranlaffen murben,

Giner, der bei der Sparkaffe auch intereffiert ift.

Allen Rranten Rraft und Gefundheit ohne Medizin und ohne Roften.

Revalescière du Barry

von Condon.

Reine Krantheit vermag ber beslicaten Kevaleseiden du Barry zu widersteben, und esieitigt dieselde oden Metzian und oben Kosten alle Magen, Kerven. Bruth. Eungen, Leber, Drüfen, Schleimbarts, Athems, Blasen nud Rierenleisen, Tuberculeie, Schwindzucht, Athems, Blasen und Rierenleisen, Tuberculeie, Schwindzucht, Afthma, husten, Unverdausicht, Bersteiden, Hebesteit und Erdrechen selbst während der Schwanzerichet, Besteiteit und Erdrechen selbst während der Schwanzerichaft, Diadetes, Melandbotie, Abmagerung, Reumatismus, Gicht, Bleichicht. Auszusig aus 73.000 Gertificaten über Genefungen, die aller Medizin widerstanden, werden auf Berlangen france einzeiendet. Rabrhafter als Fleiche erdratt die Revalesziere bei Erwachsene und Kindern sinzigmal ihren Preis in Arzueien.

In Bleichünden von ein dalb Phund fl. 150, 1 Kfb. fl. 250, 2 Kfb. fl. 4'0, 5 Kfb. 10 fl., 12 Kfb. 21 fl., 24 Kfb. 36 fl. - Kevalesziere-Biscuiten in Bich en ä fl. 250 und fl. 4'50. Revalesziere fin fl. 150, 48 Taffen fl. 4'50. in Pulver für 20 Taffen fl. 1:50, 24 Taffen fl. 250, 48 Taffen fl. 4'50. in Pulver für 20 Taffen fl. 1:50, 24 Taffen fl. 20, für 576 Taffen fl. 36. — 31 beziehen durch Darry dur Barry de Gen m. Wallfischgasse fir. 8. in Laidach bei E. Mahr, sowie in allen Stadten bei guten Apotheten und Spezereibändlern; auch veriendet das wiener Haus nach allen Gegenden gegen Pestanweisung oder Rachnahme.

Promeffen auf 1864er Lofe

für bie Biebung am 1. Mary d. 3., Sampitreffer b. 23. ft. 200.000, & ft. 2.30 und 50 fr. Stempel und

Loje der wiener Armen=Lotterie Biebung am 25. Februar d. 3., Saupttreffer 1000 Stud Ducaren, a 50 fr. (bei Abnahme von 5 Stud 1 Stud graus) find ju beziehen burch (107-2)

Rudolf Fluck, Wechselstube, Graz, Saditrage Mr. 4.

Briefliche Anftrage werden prompt effectuiert.

Witterung.

Laibach, 24. Februar.

Seit borgeffern nachmittage Thanwetter. Barmer Silbivefimind. Barme im radjan Junehmen. hente Morgens 6 Unr + 2.0, nadmittags 2 thi + 8.7° C. (1872 + 8.2, 1871 + 1.0). Barometer 736.92 Millimeter. Das Lages mittel ber Temperatur von gestern und vorgestern - 2 7º und + 3 3°, beziehungeweife um 2.4° unter, und 3.20 iber bem Rormale. Der geftrige Rieberiching (Reg. 11) 0.40 Dillimeter.

Angefommene Fremde.

Mm 2 s. Februar.

Hotel Elefant. Jaic, Reidenberg. — Borofa, Bro-fiffor, Agram. — Dr Uhic, Profesfor, Agram. — Widerfpit, Kim., Rinruberg. — Bond, Kim., Magdes burg. — Krauß, Planma. — Afcher, Wien. — Rosdyr, Wartenberg.

Hotel Studt Wien. Bogačnif, Mefrit. Unterfrain. — Tanchiner, Rinn, Bien. — Santig, f. f. Daupim, Trieft. — Sartori, Frevat, Trieft. — Ranch, kim Bien. — Beidmann, Wien. Schifferer, Rim., Bien. — Bogotaig, Unterfrain. — Gertar, Unterfrain. — B ceniter, Steien. it. — Boigg, f. f. haupim., Trieft. — Porigevan, Gottigee,

Hotel Europa. Amalia Carban, Trieft. Abamic, Brieft. - Lenaffe, Magazinar, Erieft. - Ogring, Rrainbuig.

Antrischer Hof. Murnig, Steinmehmeister, Mar-burg. - Pogetar, Radmannedorf.

Zelegramme.

Modrid, 21. Februar. Gine Minifterfrifis ift ausgebrochen, welche fich nach einer Berfion blos auf den Rriegeminifter, nach einer anderen jedoch

Berftorbene.

Den 23. Febr. Anna Gaggt, 3mangling, 21.3., 3mangsarbeitshaus Rr 47, Morbus Bregthit. Dem Jofef Brajer, Zimnermann, feine Tochter Maria, 5 3. und 5 Monate, Stadt Rr. 7, Zehrsiber.

Theater.

Bente: Seinrich Graf von Burgund. Siftorifcheromantifches Ritterfchanspiel in 4 Angügen von Berfonen:

Brafin Dathitde von Burgund			1911		Arl. Brambilla.
Ritter Runo von Sallwyll .	383		411		3. M. Rotth.
Etobeth, feine Tochter					Frl. Rottoun.
Mutter Gertrand	10	1		-	Fr. Rrofed.
Braf Bugo von Berbenberg .			1		Br. Rober.
Bruber Beter, ein Ginfiedler .					Dr. Bofbaner.
Beinrich, fein Gohn			1.3		Dr. Carobe.
Ritter Walther von Blonat .					Br. Waner.
Bruno	-			9,0	or. Midaner.
Meifter Benedir, ein Ragbinder			1		Dr. Bmereng.
Deifter Dlarten, ein Ochjenhant	ler		169	1	or. Bollat.

Dantsagung.

Wilr die Theilnahme mahrend ber Rrantheit, fowie für die fo gabtreiche Begleitung gur fehlen Rnheftotte unferes unvergeflichen Gatten refp. Brudere und Onfele Berrn

Johann Schivik

insbefondere ben herren Gangern ber biefigen Gitalnica, fagen ben untigften und tiefgefühlteften

bie tranernden Sinterbliebenen.

verläßlicher Laufbursche

wird fogleich in ber Buchbruderei von Rleinmayr & Bamberg aufgenommen.

Epileptische Krämpfe (Fall-

Sucht) beilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie
strasse 45. Augenblicklich über tausend Patienten in Behandlung. (732 - 32)

Biener Borie bom 22. Februar

		10	ALL STATE OF THE S	-	-
Staatsfonds.	Gelb	Ware		11.575/13.30%	Bate
Sperc. Rente, öft. Bab.	7 .90	71.	Deft. Sppoth Bant.	94,25	94.75
bto, bio. öft, in Gilb.	74.	74.1	Prioritats-Obl.	0.76	1
Lofe von 1854	98 -	98.50	r rioritats-out.	30	
Poje von 800, gange	121 -	199	Gilbb Wel.gn 50 Br.	108.75	109 25
Bramienich. b. 1864 .		148.75	bto Bone 6 bet.		.7.
	100000		(Moromb. (100 n. 4 20.)	92.75	
Grandentl Obl.	1211	(5:31)	Sich. B.(woff. 8 28.)	88.25	58.75
Steiermart ju 5 pet.	91.50	92	Staateb. Pr. Ct. 156	109. 0	
Rarnten. Rrain.	5.00		Rubolfb. (300 fl. 8.98.)	93.50	
u. Ruftenland 5 "	85,75		Grant-201 (100 ft. 6.	101.60	101 80
Ungaru ju 5 "	82 -			11362	-
Rroat. u. Glav. 5 "	79.75		Lose.	07.00	TOUR
Stevenouty, Ja o "	19.10	00.00	Grebit 100 H. D. KD	187.55	188,-
Action.			Don Dampfic Bef.		
	996	998	Briefter 100 fl. EDR	98.50	118,50
Union . Bant		251		58	19
Grei itanftalt	40	340.50	Diener . 40. fl 8.28.	30	31
R. b. Gecompte- Gef	1210	1990	Calm 40	40	
Angloöfterr. Bant .	31 .50	516	Pa.ffp . " 40 "	27.50	28.50
Deft. Bobencreb H Deit. Bopeth Bant .	2 3	295	Glarb . " 40 "	38	38 50
Cteier. Gecompt Bf.	907		Et. Genoie. 40 Binbil bards 20	29.75	25
Granco - Muftria	194.		zbalbftein . 20 "	22.50	
Raif. Ferb Horbb	226		Reglevich . 10 ,	18	
Cubbabn - Wefellich	190 2	190 5	Buboliefift. 10 "	15.25	15,50
Raif. Elifabeth Babn.		2 6 53	Washeal (2man)	SOUTH.	10012
Rari-Ludwig-Babn Giebenb. Eifenbabn .		470	Weehsel (3 Mon.)	a dis	11/197
Ctaatebahn		991	Augeb. 100 ft. fabb. 20.	91 75	92 10
Ratis grang Jofefeb	999	into Fee	Franff. 100 fl	92.	92 10
Runit. Barcier G. 3	19 50	A COMP IN CO.	Ponton 10 39. Etc.	109 30	
Alfold-Brum. Bahn .	174.25	175	Paris 100 Grancs .	42.85	42.90
Pfandbriefe.		111	Monzen.	A COLL	ST.
Ration. o.B. perlosb.	92.30	99.50	Raif. Dlung- Ducaten .	5.0	5.17
Ung. Bob. Grebitanft.	87.75	84	20 Granfeftud	14 50 V	8 71
filg. oft. Bob. wrebit.	1 2.25	102.75	Bereinsthaler	165 2	1+3 50
bto. in 86 J. tudy	89.75	19.50	Silber	1	108 50

Telegraphifder Coursbericht

am 21. Februar.

Papier-Rente 71 20. - Sitbet-Rente 74 -. - 1860er Staate-Anteben 105.50 - Banfactien 9:18 - Crecit 243 50 Yondon 10 9 20. - Sitber 11 8 -. - Je f. Ding Ducaten 20: Tranc: Stude 8 69.